



VGB „digi-Tag“ Digitalisierung in der Energiewertschöpfungskette

am 12./13. Juni 2019
VGB PowerTech e.V., Essen



PROGRAMM

(Aktualisiert 20.05.2019)

Moderation/Leitung des “digi-Tages”:

Marcus Schönwälder, Vattenfall Wärme Berlin, Mitglied im VGB-TC “Elektro- und Leittechnik”

Mittwoch, 12.06.2019, ab 16:00		
ab 16:00		<i>Eintreffen der Teilnehmer, Kaffeempfang, Registrierung</i>
ab 16:00 – 22:00		Ausstellung, Gallery Walk <i>- In der kleinen begleitenden Ausstellung stellen die Unternehmen Produkte und Services vor. - Inhaltlich angelehnt an die Pitchbeiträge des folgenden Tages können bereits Poster besichtigt werden, die Anregungen liefern und zur fachlichen Kommunikation der Teilnehmer anregen.</i>
ab 18:00 – 22:00		Get-Together der Teilnehmer bei Grillspezialitäten und kühlen Getränken
Donnerstag, 13.06.2019, 08:00 bis ca. 16:00		
ab 08:00		<i>Registrierung, Ausstellung, Gallery Walk</i>
09:00 – 09:10	B	Begrüßung, Überblick VGB-Aktivitäten Digitalisierung Dr. Thomas Eck; VGB PowerTech e.V., Leiter Kraftwerkstechnologien und Umwelttechnik
09:10 – 09:20	E	Eröffnung, Zielstellung, Grundsätze Organisation Marcus Schönwälder; Vattenfall Wärme Berlin
09:20 – 10:20	KV	Kernvorträge der Betreiber von Energieanlagen
09:20-09:35	KV1	Digitalisierung bei der STEAG – Facetten eines Energieerzeugers Dr. Peter Deeskow, STEAG Energy Services
09:35 – 09:50	KV2	Allin1 → Das passt schon alles zusammen Marcus Schönwälder; Vattenfall Wärme Berlin
09:50-10:05	KV3	Digitalisierung in der Instandhaltung – Aktivitäten und 2 Jahre Digital Think Tank Dirk Beruf, LEAG
10:05 – 10:20	KV4	BigData@maintenance Dr. Frank Neumann; RWE Power
10:20-10:30	OV	Online-Voting zur Auswahl der Workshop-Themen (Vorschläge siehe unten) <i>Zur Beachtung: Eine rechtzeitige Verbindung der Teilnehmer mit dem VGB-WLAN und dem Voting-Tool ist erforderlich (Smartphone)</i>

10:30 – 10:45		<i>Kaffeepause und Vorbereitung der Pitchbeiträge</i>
10:45 – 12:45	P	Pitchbeiträge (Elevator Speech / Elevator Statement) an den Postern Die gebildeten Gruppen informieren sich nacheinander an den Pitches/Postern. Dem Vortragenden stehen 7 min zur Verfügung. Innerhalb einer Minute Wechselzeit wechselt die Gruppe zum nachfolgenden Pitch/Poster, so dass alle Gruppen an allen Pitches informiert werden.
	P1	enerlytics by Uniper <i>Fabian Hohaus; Uniper Anlagenservice</i>
	P2	Digital Twin <i>Uwe Vogt, Tim Sausmikat; AUCOTEC</i>
	P3	Modernes InformationsManagement (MIM) versus Google <i>Hans-Karl Preuss; GABO IDM</i>
	P4	Asset Performance Management, Cyber Security <i>Stefan Lichtenberger, Benjamin Collar; Siemens AG, Power Generation Services</i>
	P5	Der Organisationskompass – Was brauchen Digitalisierungsprojekte um wirklich zu „fliegen“? <i>Katrin Sickora, Julia Kahle-Hausmann, KRAFTWERKSSCHULE E.V.</i>
	P6	APP für VGB KKS/RDS-PP <i>Matthias Saul; TIPWARE</i>
	P7	DIN EN 62443-3-2/ VDE 08002-3-2 – Sicherheitsrisikobeurteilung und Systemgestaltung bei industriellen Automatisierungssystemen - Eine Norm, die vieles verändern wird <i>Prof. Stefan Loubichj; Das Simulatorzentrum KSG/GfS</i>
	P8	Industrie 4.0/IoT - von der automatisierten Daten-Aufnahme der Feldgeräte bis zur vorausschauenden Wartung <i>Jens Hundrieser, Steffen Ochsenreither; Endress+Hauser Messtechnik</i>
	P9	Optimierung durch Adaption und Kombination mit Erneuerbaren und Speichern (OAKS) - Mobile Instandhaltung <i>Florian Schumann, IEK (Ingenieurgesellschaft für Energie- und Kraftwerkstechnik)</i>
	P10	BigData / Maschinenlernen / Digital-Twin / Anomalieerkennung im Umfeld der prädiktiven Instandhaltung <i>Dr. Peter Deeskow; STEAG</i>
	P11	Smart city, smart generation: Zukunftsbilder der Hersteller am Beispiel ABB <i>Jonas Wagner; ABB</i>
	P12	Neue Geschäftsbereiche durch die digitale Transformation <i>Stefan Willenbrecht, OSIssoft</i>
	P13	Chancen der Digitalisierung mit Sicherheit: IT-Sicherheit für Maschinen am Rande des Netzwerks <i>Patrick Wegner; secunet Security Networks</i>
	P14	Überprüfung der Cybersicherheit von Kraftwerken - Audits, Pentests - Was ist zu tun? <i>Jordan Rahlwes; LABORELEC</i>

	P15	Reserve
12.45 – 13.45		<i>Mittagspause, Gallery Walk, Vertiefung der Kommunikation, Vorbereitung Workshops</i>
13:45 -14:45		3 parallele laufende Workshops, Themen gemäß Online-Voting
14:45-15:00		Kommunikation der Teilnehmer, Übergang zum Resümee/ Abschlussdiskussion
15:00 – 16:00		Resümee der Workshops (Workshop-Moderatoren), Abschlussdiskussion , Ableitung von Empfehlungen für die VGB-Arbeit, Online-Veranstaltungsbewertung <i>Moderation: Marcus Schönwälder</i>
16:00		Offizielles Ende des VGB digi-Tages (für vertiefende Kommunikation der Teilnehmer stehen die Veranstaltungsräume bis ca. 16:30 zur Verfügung)

Vorschläge für Themen zum Online-Voting der 3 parallel laufende Workshops.

- *Hinweis: Die genannten Unterpunkte sind als Beispiel zu verstehen und werden in den Workshops entsprechend des Interesses der Teilnehmer angepasst!*

1) Begriffe, Definitionen, Standards

- Schaffung eines gemeinsamen Verständnisses der Digitalisierung (insbesondere Begriffe, Definitionen)
- Welche Standards fehlen zu einer effizienten Digi-Standardisierung (z. B. Normen, VGB-Standards)?

2) Wo lohnt sich Digitalisierung?

- Welche Bereiche der Energiewirtschaft sind vordergründig in der Digitalisierung zu sehen (z. B. Instandhaltung, Betriebsführungssysteme, Kraftwerkseinsatzplanung, Dokumentation, Aus- und Weiterbildung)
- Wo ist Big Data in der Erzeugung einsetzbar?
- Welchen Mehrwert erwarten wir durch Digitalisierung?

3) Mitarbeiter für die Digitalisierungsprojekte begeistern!

- Eigenverantwortung und Selbststeuerung fördern!
- Was braucht es dafür? – Der Organisationskompass als holistisches Orientierungs- und Entwicklungsinstrument: Strategische und operative Ausrichtung
- Generationswechsel und neue Mitarbeiter

4) Daten "ohne Ende": Passen diese zusammen?

- Sind alle Daten/Basis-Informationen für den Betreiber vorhanden?
- In welchen Systemen sind diese derzeit zu finden und wie sind diese zusammen zu führen?

5) Welchen Anforderungen/Funktionalitäten gehört unsere Kraft?

- Welche Systeme bzw. Funktionen sollten vorrangig entwickelt sein/werden?
- Können Künstliche Intelligenz (KI) / selbstlernende Systeme helfen, den Kraftwerksbetrieb zu optimieren?

6) Neue Anforderungen an die Zusammenarbeit intern/extern

- Stabile übergreifende Kommunikation
- Online Einbeziehung externer Spezialisten
- Neue Anforderungen an Experten/Spezialisten

Ein (oder besser mehrere) Poster wird (werden) erbeten / erwartet von

- Unternehmen mit einem Kernvortrag
- Unternehmen mit einem Pitchbeitrag
- Unternehmen, die Mitglied im PA sind

Poster sollten enthalten:

- Überschrift
- Ziel/Beschreibung der Initiative
- Strukturbild/Skizze/Bilder
- Effekte und Lesson learned
- Nächste Schritte
- Ansprechpartner

Übergabe / Abwicklung der Poster

- als A1: als pdf oder Papier bis 06.06. an VGB
- als A0: als Papier einschließlich Aufstellungsequipment bis 11.06. an VGB

Teilnahmebedingungen sowie Datenschutzhinweise entnehmen Sie bitte der VGB-Homepage:
<http://www.vgb.org>

